

Januar 2020



Rundbrief

NaturFreunde Stuttgart e.V.

Ausgabe 1/2020



Guter Besuch bei der Skibörse

Wie jedes Jahr am 1. November hat wieder unsere Naturfreunde Skibörse zum 51. Mal stattgefunden. Von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr war die Ski- und Snowboard-Börse geöffnet. Die Gelegenheit, günstig Ski, Snowboards, Kleidung und Ausrüstung zu erwerben oder anderen eine Freude mit gut erhaltenem Gebrauchtem zu machen. Hier trifft man sich nicht nur zum Kaufen und Verkaufen, sondern auch zu einem gemütlichen Schwätzle, tauscht Erinnerungen aus, informiert sich über das Neueste, verabredet sich gemeinsam an der einen oder anderen Freizeit oder Ausfahrt teilzunehmen, sieht sich Bilder der letzten Saison an und lässt sich in der Skihütte Waffeln und Sekt - nachmittags Kaffee und Kuchen -

schmecken. Natürlich hat es auch wieder eine Spiel- und Bastecke für unsere Kleinen gegeben.

Ein großes Dankeschön geht an die vielen Besucher und Teilnehmer sowie die vielen Helfer der Naturfreunde Skischule Stuttgart, ohne die eine erfolgreich Skibörse erst gar nicht möglich gewesen wäre.

Ein besonderer Dank geht an Max Fröhlich, der die ganze Skibörse organisiert und durchgeführt hat.

Wir wünschen Euch allen einen wunderbaren Start in die neue Skisaison und viele schneereiche Tage, so wie viel Spaß auf unseren Ausfahrten und Freizeiten.

Felix Diesch

Noch Plätze frei

„Open Space for youth“

Unter dem sperrigen Titel „Jugendpartizipation bei Freiflächengestaltung im öffentlichen Raum für Kultur-, Sport- und Umweltaktivitäten“ bieten die Stadt Stuttgart und der Stadtjugendring 3 Begegnungen mit Jugendlichen zwischen 17 und 25 Jahren aus den Partnerstädten Menzel-Bourguiba (Tunesien), Strasbourg (Frankreich) und Stuttgart an

Worum geht's?

Jugendliche aus Menzel-Bourguiba haben zum ersten Mal die Möglichkeit einen öffentlichen Platz für Sport- und Kulturveranstaltungen unter Umweltaspekten umzugestalten. Jetzt wird die vernetzte Zusammenarbeit von Jugendorganisationen, Politik und Verwaltung für die Umsetzung des Projekts neu ausprobiert. Die geplanten Jugendbegegnungen ermöglichen dazu einen solidarischen und aktiven Austausch zwischen den Jugendlichen.

Die Programminhalte in den 3 Jugendbegegnungen:

- Interkultureller Austausch zu den Lebensrealitäten und dem Verständnis von Jugendpartizipation

- Kennenlernen unterschiedlicher Jugendpartizipationsmöglichkeiten in den Partnerstädten
- Urban Gardening, handwerkliches Arbeiten bei Platzgestaltungen im öffentlichen Raum
- Austausch zu Nachhaltigkeit, Umweltbewusstsein, Kunst (Street Art)
- Gemeinsame Aktionen zum Networking zwischen Jugendarbeit, Politik und Verwaltung
- Weiterentwicklung jugendpartizipativer Modelle in den Partnerstädten
- Freizeitaktivitäten

Termine:

Menzel-Bourguiba: 27.3.-30.3.2020 (inklusive An- und Abreise)

Mitgliederversammlungen 2020 der Stadtteilgruppen:

Degerloch am Samstag, 7. März um 14 Uhr im Roßhau

Möhringen am Dienstag, 18. Februar 16 Uhr im Bürgertreff Europaplatz 26 A

Mühlhausen, Stammheim, Zuffenhausen am Freitag, 28. Februar um 16 Uhr im Bürgerzentrum Rot

Sillenbuch - Ostfildern am Samstag 15. Februar um 16 Uhr im Waldheim Clara-Zetkin-Haus. Die Tagesordnung wird in der Presse und auf der Homepage bekannt gegeben.

Weilimdorf am Freitag, 21. Februar um 19 Uhr im Treffpunkt Pfaffenäcker.

Ortsgruppe Ost fusioniert mit den NaturFreunden Stuttgart

Die NaturFreunde Stuttgart-Ost haben in einer außerordentlichen Hauptversammlung den endgültigen Beschluss gefasst, mit den NaturFreunden Stuttgart zu fusionieren. Die 125 Mitglieder der Ortsgruppe werden ab dem 1. Januar Direktmitglieder der NaturFreunde Stuttgart, die nunmehr 831 direkte Mitglieder umfassen. Gleichzeitig üben sie noch die Bezirksfunktion für die übrigen noch selbstständigen Ortsgruppen in Stuttgart aus, in denen zusammengenommen etwas mehr als die Hälfte der Stuttgarter NaturFreundmitglieder organisiert sind. Mit der Übernahme geht das NaturFreundehaus Fuchsrain in deren Besitz über. Dort sind die Landesgeschäftsstelle und das Büro der NaturFreunde Stuttgart untergebracht. Damit hat Stuttgart nun 4 Häuser direkt in der Verwaltung: Neben dem Fuchsrain noch das Krumbachtal, das Steinbergele und das alte Bezirkshaus in Aidlingen.

Die ehemalige OG Ost bildet ab dem 1. Januar 2020 nun die Stadtteilgruppe Naturfreunde Stuttgart-Osten innerhalb der NaturFreunde Stuttgart.

Stuttgart: 4.7.-7.7.2020 (4 Tage Programm, abends Abreise nach Strasbourg)

Strasbourg: 8.7.-12.7.2020 (4 Tage Programm, morgens Abreise)

Kosten für die Teilnahme: 80 €

Kontakt: Stadtjugendring Stuttgart, Bettina Szotowski, Internationale Jugendbegegnungen. Tel. : 07 1 1 237 2651

E-Mail: bettina.szotowski@sjr-stuttgart.de

Kinder–Jugend–Familienangebote der NaturFreunde Stuttgart

Naturfreunde Stuttgart



Das Programm bietet Familien, kleinen und großen Kindern die vielfältigsten Angebote: Sommerferien mit und für Naturkinder im Naturfreundehaus Roßhau in Degerloch, die Aktion Umweltdetektive der NaturFreunde, die Angebote der Ski- schule, Klettern, Radfahren mit der Rad- gruppe. Bestimmt ist was für Sie, für Dich dabei! Also zu Kalender und Stift greifen, die passende Veranstaltung raussuchen und gleich anmelden!

Jedem Rundbrief liegt eine Broschüre des Kinder-Jugend-und Familienpro- gramms bei. Bitte weitergeben. Bei Be- darf kann man weitere Exemplare im Büro im Fuchsrain anfordern oder im Naturfreundehaus Steinbergle abholen oder von der Website runterladen.

Bezirksbeirat Nord gibt Zuschuss

Ein neuer Spielplatz für das Steinbergle



Die alten Spielgeräte müssen abgebaut werden, da sie von den Kindern nicht mehr gefahrlos genutzt werden können und auch nicht mehr den Bestimmungen entsprechen. Wir planen deshalb 2 neue Geräte,

eine Doppelschaukel und eine große Klet- terpyramide, im Gelände einzubauen. Al- lerdings sind sowohl die Spielgeräte, vor allem aber die Herstellung der großen Fall- schutzflächen sehr teuer. Komplett sind dies ca. 21.000 Euro.

Der Bezirksbeirat Nord unterstützt die Herstellung des Spielplatzes mit 9.000 €.

Spendenaufruf

Die gleiche Summe können die Natur- Freunde Stuttgart beitragen. Für die ver- bleibenden 3000 Euro sind wir auf zusätz- liche Spenden von Mitgliedern, Orts-, Fach- und Stadtteilgruppen angewiesen. Eure Spende für den neuen Spielplatz wäre doch ein schönes Geschenk an die jungen Besucherinnen und Besucher unseres NaturFreundehauses.

Bankverbindung NaturFreunde Stuttgart:
BW-Bank

BLZ: 600 501 01 Konto-Nr.: 2 598 008

IBAN: DE70 6005 0101 0002 5980 08

BIC: SOLADEST600

Verwendungszweck: Spielplatz

Reinhard Möhrle



Kinderfest am 13. Oktober

Herbstfest in der Kiwi

Die NaturFreunde haben wieder zum Fa- milientag in den Naturerfahrungsraum Kinderwildnis (Kiwi) im Stuttgarter Wes- ten eingeladen. Die NaturFreunde sind Mitglied der Arbeitsgemeinschaft, die sich um das Gelände kümmert und bieten dort auch samstagsvormittags ein Programm für kleine Umweltdetektive an.

Am Sonntag waren Kinder, Eltern, Groß- eltern, Onkel und Tanten eingeladen.

Auf dem Programm standen Apfelsaft pressen, Stockbrot backen und das Insek- tenhaus auffrischen. Es war ein wunder- schöner Herbsttag und so kamen über 120 Kinder und Erwachsene. An allen drei Sta- tionen war reger Betrieb, aber der absolute

Höhepunkt war das Apfelsaftpressen. Für die Stadtkinder was es schon was Beson- ders zu sehen wie Saft entsteht.

Viele Heferinnen und Helfer der Natur- Freunde haben zu diesem gelungenen Tag beigetragen. Bei allen möchten wir uns da- für herzlich bedanken.

Ulrike Möhrle



Neues Programmheft für das 2. Halbjahr erschienen

Mit dem Programm der NaturFreunde Stuttgart, der Stadtteilgruppen, sowie ausgewählten Veranstaltungen der Fachgruppen und von selbstständigen Ortsgruppen. Hier einige interessante Angebote im Zeitraum zwischen Januar und März. Das Programmheft liegt im Fuchsrain und im Steinbergle sowie an vielen öffentlichen Stellen (Bezirksrathäuser, Büchereien) aus.

NaturFreunde in Stuttgart

Kultur
Wandern
Radeln
Freizeiten
Sport
Umwelt

Klimaschutz leben
Zukunft selbst gestalten

Programm Januar - Juni 2020

Die Themenabende im NaturFreunde-haus Steinbergle finden jeweils Donnerstags um 19:30 Uhr statt.

Es fängt an mit dem Lichtbildvortrag von Mathias Sendelbach am 16. Januar über seine „Radreise von Flensburg nach Füssen“. Von der dänischen bis zur öster-

reichischen Grenze hat er 1744 km zurückgelegt.

Am 20. Februar referiert Felix Märker vom Amt für Stadtplanung und Wohnen mit dem Thema „Fußverkehrsförderung bedeutet neue Wege gehen!“ Der Fußverkehr wurde in der Vergangenheit in Konkurrenz zu anderen Verkehrsarten stark vernachlässigt. Eine stadtverträgliche Mobilität stellt uns vor vielfältige Aufgaben. Die Stadt Stuttgart verfügt mittlerweile über ein Fußverkehrskonzept für die Innenstadtbezirke. Die ersten Maßnahmen werden in Stuttgart-West umgesetzt.

Am 19. März steht ein Vortrag an: „Bauen und Wohnen der Zukunft - die Vielfalt des genossenschaftlichen Wohnens.“ Martin Gebler von der Baugenossenschaft Neues Heim eG stellt die Aufgaben und Möglichkeiten einer Baugenossenschaft vor, die Quartiere mit neuen Versorgungsstrukturen und Wohnformen entwickelt. Über die Findung einer Mieterbaugemeinschaft und deren Ziele berichten zwei Mitglieder der Gruppe „Wohnen am Wiener Platz“. Mit dieser Partnerschaft soll solidarisches und nachhaltiges Wohnen möglich werden.

Die beliebten Matineeveranstaltungen im Clara-Zetkin-Haus in Sillenbuch, immer sonntags um 10:30 Uhr, greifen am 26. Januar das Thema „Insektensterben“ auf. Marina Moser, Biologin und Wildbienenfachverständige, gibt einen umfassenden Einblick in dieses aktuelle Thema, und Katharina Rudel von der AWO erinnert am 29. März an Marie Juchacz, die vor 100 Jahren am 13. Dezember 1919 die Arbeiterwohlfahrt gründete. Sie war als sozialdemokratische Abgeordnete die erste Frau, die in einem deutschen Parlament eine Rede hielt.

Im Programm der NaturFreunde Sillenbuch/Ostfildern konnte eine Änderung des Matinee-Themas am 26. Januar nicht mehr korrigiert werden: Der angegebene Vortrag Konflikte, Krieg und Frieden mit Claudia Haydt findet jetzt am 26. Juli statt. Von Freitag, 31. Januar bis Sonntag, 2. Februar geht es im Allgäu zum Winterwochenende nach Wertach-Hinterreute im Selbstversorgerhaus Berghaus Hinterreute. Wandern im Schnee, Skilanglaufen und verschiedene Ausflugsziele stehen auf dem Programm.

Info/Anmeldung:

Ruth Schuhbauer, Tel. 0711 615 98 05

Die Frauengruppe hat ihre Abende immer donnerstags im Alten Feuerwehrhaus in Heschl, Beginn um 18 Uhr. Am 23. Januar stellt Marlies Beitz „Autoren der Exilliteratur“ vor, die vor Kriegen fliehen mussten und in Deutschland eine neue Heimat und Sprache gefunden haben. Christel Gerstenäcker referiert zweimal: Am 27. Februar zum staatsbürgerlichen Seminar mit dem Thema Menschenrechte und Demokratie - Anspruch und Wirklichkeit und am 26. März mit einem Reisebericht über den Senegal, dem Land der Landschaft des Jahres der Naturfreunde Internationale.

Zum gleichen Thema ist in der Stadtteilbibliothek Untertürkheim die Fotoausstellung „Die Frauen von Bekhar/Senegal“ zu sehen, die Vernissage findet am 20. März um 19 Uhr statt. Die Ausstellung geht bis zum 16. April.

Bei den NaturFreunden Untertürkheim/Luginsland stellt Dr. Mascha Riepl-Schmidt am Freitag, 6. März um 19:30 Uhr in der Begegnungsstätte Barbarossastr. 52 die Sozialdemokratin und Frauenrechtlerin Anna Bloß (1866-1933) vor.

Vortrag über den früheren NaturFreunde-Bundesvorsitzenden:

Elisabeth Benz: Fritz Rück – ein halbes Leben für die Revolution

Fritz Rück (1895 – 1959), im Stuttgarter Osten geboren, stand als junger Spartakist an der Spitze der württembergischen Novemberrevolution. Vom Musikpavillon auf dem Schlossplatz forderte er die Beendigung des Krieges und die Abschaffung der Monarchie. Dem Terror der Nazis entzog er sich durch die Flucht in die Schweiz und nach Schweden. Nach 17 harten Exiljahren kehrte er 1950 nach Stuttgart zurück und erhielt eine Stelle als Redakteur der Gewerkschaftszeitung „Druck und Papier“. 1955 wurde er Bundesvorsitzender des Touristenvereins „Die Naturfreunde“. In seinen beiden so unterschiedlichen Lebenshälften brachte der Querdenker Rück

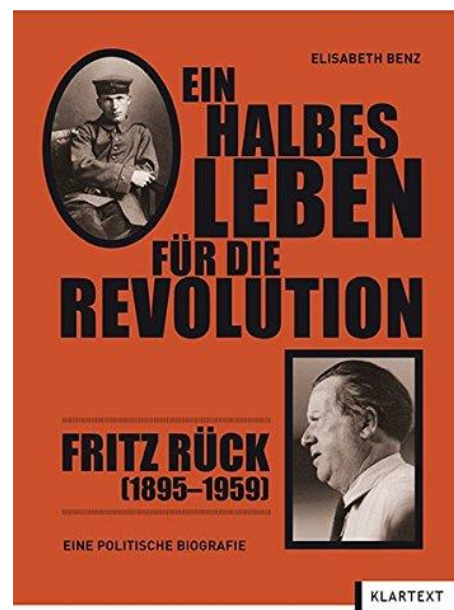
stets frischen Wind in die Arbeiterbewegung.

Referentin: Dr. Elisabeth Benz

15. Januar 2020, 19:00 Uhr
Im SÖS-Treff. für Politik und Kultur,
Arndtstraße 29, Stuttgart

Veranstaltet von:

SÖS Parteifreies Bündnis Stuttgart Ökologisch Sozial – DieAnstifter: Eigensinn + Zivilcourage – NaturFreunde – Ortsgruppen S-Botnang e.V. und S-Heschl e.V. – HAIS Hannah-Arendt-Institut für politische Gegenwartsfragen Stuttgart – Deutsche Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgeherInnen



Einladung an alle Mitglieder der Ortsgruppe „NaturFreunde Stuttgart e.V.“ zur Jahreshauptversammlung (JHV) 2020

Am Samstag, 14. März 2020, um 13.00 Uhr, findet im Naturfreundehaus Fuchsrain, Neue Straße 150, 70186 Stuttgart die Jahreshauptversammlung statt.

Wir weisen besonders darauf hin, dass neben den Delegierten der Orts- und Fachgruppen alle Einzelmitglieder teilnahmeberechtigt und (ab 14 Jahren) stimmberechtigt sind (Artikel 12, Ziffer 4 der Satzung) und Anträge an die Hauptversammlung stellen können.

Die Tagungsunterlagen können bis zum 11.03.2020 schriftlich per Post bei den NaturFreunden Stuttgart e.V., Neue Straße 150, 70186 Stuttgart, oder per E-Mail bei info@naturfreunde-stuttgart.de angefordert werden. Die persönlichen Mitglieder erhalten ihre Stimmkarte nach Vorlage ihres Mitgliedsausweises zu Beginn der Tagung bei der Stimmrechtsprüfungs-Kommission

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung
2. Totenehrung
3. Wahl des Tagungspräsidiums, Bestätigung der Tagesordnung und der Geschäftsordnung
4. Wahl bzw. Bestätigung der Kommissionen:
 - Protokollführung
 - Stimmrechtsprüfungs-Kommission
 - Antrags-Kommission
 - Wahl-Kommission
5. Berichte
 - Vorstand und Kassier
 - Kontrolle
6. Aussprache zu den mündlichen und schriftlichen Berichten
7. Referat: Das Friedenscamp der Naturfreundejugend in Sant'Anna di Stazzema
8. Bericht der Stimmrechtsprüfungs-Kommission, Feststellung der Beschlussfähigkeit (Tagungspräsidium, Stimmrechtsprüfungs-Kommission)
9. Anträge (Vorstellung, Diskussion, Beschlussfassung) Antragsschluss für ordentliche Anträge ist am 21.02.2020
 - ordentliche Anträge
 - Initiativ-Anträge
10. Wahl des Vorstandes und der Kontrolle
11. Schlusswort und Ende der Tagung

Der Vorstand

Beitragseinzug am 14. Februar

Mitteilung an die Mitglieder zur Beitragskassierung 2020

Bei allen Mitgliedern, die am Lastschriftverfahren teilnehmen, wird der Beitrag 2020 zum 14.02.2020 per SEPA-Lastschrift eingezogen. Der Beitragseinzug durch die Naturfreunde Stuttgart e.V. ist erkennbar an unserer Gläubiger-Identifikationsnummer DE59ZZZ00001039911 und an der individuellen Mandatsreferenznummer. Diese Nummer wurde jedem Mitglied mit Einzugsermächtigung vor der erstmaligen Abbuchung schriftlich mitgeteilt. Die

Mitglieder-Rundbrief der NaturFreunde Stuttgart

Neue Str. 150, 70186 Stuttgart

Redaktion

Peter Hanle

E-Mail: redaktion@naturfreunde-stuttgart.de

Der nächste Rundbrief erscheint voraussichtlich im April 2020

Redaktionsschluss 15. März 2020

bisherigen Mitglieder der Ortsgruppe Stuttgart Ost erhalten ihre Mandatsnummer noch in einem gesonderten Schreiben, ebenso die Neumitglieder. Für diejenigen, die ihren Beitrag überweisen bzw. bar bezahlen, bitten wir dies ebenfalls bis Mitte Februar 2020 zu veranlassen. Unsere **Bankverbindung bei der BW-Bank** lautet: IBAN: DE 70 6005 0101 0002 5980 08 BIC: SOLADEST600

Die Beiträge bleiben unverändert: Einzelbeitrag: 67,00 € Familienbeitrag: 110,00 € Kinder und Jugendliche 37,00 € (bis 27 Jahre sofern in Ausbildung). Die neuen Mitgliedsausweise 2020 werden dann voraussichtlich Ende Februar 2020 von der Naturfreunde Bundesgruppe versandt. Für alle Fragen zur Beitragskassierung stehe ich als Kassier der Naturfreunde Stuttgart e.V. gerne zur Verfügung. Ich bin erreichbar unter Tel. 0170-8019536 oder unter

Kurt Albrecht

*28.12.1928 † 9.12.2019

Kurt war seit 1946 Mitglied bei den NaturFreunden und bis ins hohe Alter aktiv. Er hatte über viele Jahre hinweg wichtige Funktionen im Verband inne. In den 1960-er Jahren war er Bundesjugendsekretär, später wechselte er in den Erwachsenenverband als Bundesgeschäftsführer, eine Funktion, die er bis zu seiner Pensionierung ausübte. Danach stellte er sich wieder in den Dienst seiner Ortsgruppe Stuttgart-Ost und organisierte als Seniorenverantwortlicher viele Kulturveranstaltungen. Bei der Trauerfeier am 20. Dezember gaben ihm viele NaturFreunde das letzte Geleit.

e-mail: roland.moosbrugger@naturfreunde-stuttgart.de

Roland Moosbrugger

Die NaturFreunde Stuttgart wünschen allen Mitgliedern und Freunden ein gesundes und friedliches Jahr 2020